



**Wirtschaftsplan 2026
Zentrum der Medizinischen
Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH**

Inhaltsübersicht

1. Festsetzung	4
2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026.....	5
2.1 Allgemeines.....	5
2.2 Erfolgsplan	8
2.3 Vermögensplan	8
2.4 Stellenübersicht.....	9
2.5 Finanzplan.....	9
3. Erfolgsplan	9
3.1 Erfolgsplan MVZ GmbH gesamt.....	9
3.2 Erfolgsplan Betriebsstätte Ober-Ramstadt	10
3.3 Erläuterungen zum Erfolgsplan Ober-Ramstadt.....	10
3.4 Erfolgsplan Betriebsstätte Jugenheim	12
3.5 Erläuterungen zum Erfolgsplan Jugenheim.....	13
3.6 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Radiologie	15
3.7 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Radiologie.....	15
3.8 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Gynäkologie	17
3.9 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Gynäkologie.....	17
3.10 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie	18
3.11 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Chirurgie	18
3.12 Erfolgsplan Betriebsstätte Mühlthal / Traisa	21
3.13 Erläuterungen zum Erfolgsplan Mühlthal / Traisa.....	21
3.14 Erfolgsplan Betriebsstätte Höchst	24
3.15 Erläuterungen zum Erfolgsplan Höchst	24
3.16 Erfolgsplan Betriebsstätte Alsbach-Hähnlein	25
3.17 Erläuterungen zum Erfolgsplan Alsbach-Hähnlein	25
3.18 Erfolgsplan Betriebsstätte Dieburg	28
3.19 Erläuterungen zum Erfolgsplan Dieburg.....	28
4. Vermögensplan	31
4.1 Vermögensplan MVZ GmbH gesamt.....	31
4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan	31

5. Stellenübersicht	32
5.1 Stellenübersicht gesamt	32
5.2 Erläuterung zur Stellenübersicht	32
6. Anlage: Finanzplan	34
7. Beihilferechtliche Ausgleichsbilanz	35

1. Festsetzung

Die Gesellschafterversammlung der Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH hat den Wirtschaftsplan 2026 in Ihrer Sitzung am 11. November 2025 wie folgt beschlossen:

I. Haushaltsgesamtbeträge

Erfolgsplan

	Plan 2026
Erträge	6.909.551 €
Aufwendungen	7.864.945 €
Verlust	- 955.394 €

Vermögensplan

	Plan 2026	VE
Einnahmen	840.000 €	- €
Ausgaben	840.000 €	- €

II. Kredite

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf 500.000 € festgesetzt.

III. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

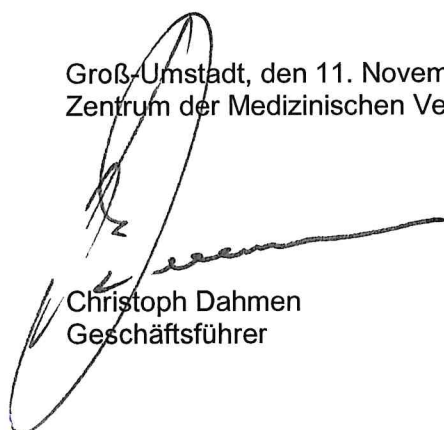
IV. Liquiditätskredite

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.500.000 € festgesetzt.

V. Stellenübersicht

Es gilt die von der Gesellschafterversammlung am 11. November 2025 beschlossene Stellenübersicht 2026.

Groß-Umstadt, den 11. November 2025
Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH



Christoph Dahmen
Geschäftsführer



Pelin Meyer
Geschäftsführerin

2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026

2.1 Allgemeines

Die Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH wurde vor dem Hintergrund der Sicherung und Bereitstellung der flächendeckenden gesundheitlichen Versorgung des Landkreises im September 2014 gegründet und hat am 1. Oktober 2014 ihre Geschäftstätigkeit aufgenommen.

Aufgabe der Gesellschaft ist der Betrieb von medizinischen Versorgungszentren im Sinne von § 95 SGB V als ärztlich geleitete Einrichtung, insbesondere zur Sicherstellung der vertragsärztlichen ambulanten Versorgung sowie zur Ausübung der sonstigen ärztlichen Tätigkeiten unter Berücksichtigung des ärztlichen Berufsrechtes, vertragsärztlicher Vorschriften und des Grundsatzes der freien Arztwahl.

Über alle Betriebsstätten hinweg lagen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Wirtschaftsplanes aufgrund der Systematik und Vorgehensweise der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen nur die Honorarergebnisse für das 1. Quartal 2025 vor. Deshalb basieren die Grundlagen der Erlösplanung überwiegend auf den Erfahrungswerten und Prognosen der Vorjahre.

Über die einzelnen Praxen sind die geplanten Jahresergebnisse nachfolgend dargestellt und unter 3. Erläuterungen zum Erfolgsplan in diesem Bericht im Detail erläutert.

	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
Ober-Ramstadt	- 99.742 €	- 129.520 €	- 139.706 €	40.586 €	382.807 €
Jugenheim	- 275.702 €	- 429.811 €	- 332.438 €	- 140.285 €	- 165.467 €
Radiologie	63.585 €	52.608 €	28.343 €	74.887 €	163.653 €
Gynäkologie	- 5.000 €	- 5.000 €	- 366.237 €	- 187.004 €	- 168.347 €
Chirurgie	- 231.891 €	- 269.013 €	- 190.275 €	- 320.228 €	- 89.197 €
Mühltal/Traisa	- 201.622 €	- 129.334 €	- 106.221 €	- 184.853 €	- 108.858 €
Höchst	- 5.000 €	- 5.000 €	- 25.349 €	- 299.427 €	- 111.438 €
Alsbach-Hähnlein	- 289.632 €	- 426.374 €	- 285.829 €	- 116.344 €	- 47.946 €
Dieburg	89.608 €	56.624 €	- €	- €	- €
Summe	- 955.394 €	- 1.284.819 €	- 1.417.711 €	- 1.132.668 €	72.923 €

Über alle Betriebsstätten weist der Wirtschaftsplan 2026 der MVZ GmbH ein Defizit in Höhe von rd. -955 T€ aus.

Bereits im Herbst 2025 wurden aufgrund der stagnierenden Ergebnisse trotz hoher Patientennachfragen Maßnahmen zur Optimierung der Praxisabläufe eingeleitet. Zunächst wurde die Möglichkeit der digitalen Terminvereinbarung flächendeckend für alle Betriebsstätten implementiert, um eine niederschwellige Erreichbarkeit für Patient/innen zu schaffen. Mit Einführung der digitalen Plattform wurde überdies ein Terminmanagement implementiert, welches die Terminvergaben unter anderem nach KV-Systematik und Wirtschaftlichkeit vorgibt. Darüber hinaus wurden in allen MVZs offene Sprechstunden geschaffen. Insgesamt sollen diese Maßnahmen sukzessive zu einer Ergebnisverbesserung führen.

Standort Ober-Ramstadt

	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
Ober-Ramstadt	- 99.742 €	- 129.520 €	- 139.706 €	40.586 €	382.807 €

Für das Wirtschaftsjahr 2026 wird mit einem Defizit in Höhe von rd. -100 T€ gerechnet.

Aufgrund der Optimierung der Praxisabläufe und der bereits im Herbst 2025 eingeleiteten Maßnahmen in Bezug auf das Terminmanagement wird im Berichtsjahr mit höheren Fallzahlen geplant, was zu höheren Erlösen führt. Die damit einhergehenden höheren Personalaufwendungen durch eine höhere Stellenbesetzung sowohl im Ärztlichen als auch im Medizinisch-Technischen Dienst werden durch die höheren Erlöse überkompensiert, was in Summe im Wesentlichen zur prognostizierten Ergebnisverbesserung führt.

Standort Jugenheim

	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
Jugenheim	- 275.702 €	- 429.811 €	- 332.438 €	- 140.285 €	- 165.467 €

Für das Wirtschaftsjahr 2026 wird mit einem Defizit in Höhe von rd. -276 T€ gerechnet.

Am Standort in Jugenheim werden ebenfalls höhere Erlöse aufgrund von höheren Fallzahlen prognostiziert. Grund hierfür sind die Optimierung der Praxisabläufe in Bezug auf die Terminplanung und –vergabe sowie die höhere Stellenbesetzung im Ärztlichen Dienst. Die höheren Personalaufwendungen im Vergleich zum Plan 2025 werden durch die höheren Erlöse überkompensiert.

Standort Groß-Umstadt Radiologie

	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
Radiologie	63.585 €	52.608 €	28.343 €	74.887 €	163.653 €

Für das Wirtschaftsjahr 2026 wird mit einem Überschuss in Höhe von rd. 64 T€ gerechnet.

Die radiologische Praxis läuft weiterhin auf einem stabilen wirtschaftlichen Niveau und befindet sich an der Kapazitätsgrenze der Fallzahlen. Die Ergebnisverbesserung resultiert im Wesentlichen aus höheren Erlösen aus Privatabrechnungen.

Standort Groß-Umstadt Gynäkologie

	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
Gynäkologie	- 5.000 €	- 5.000 €	- 366.237 €	- 187.004 €	- 168.347 €

Für das Wirtschaftsjahr 2026 wird mit einem Defizit in Höhe von rd. -5 T€ gerechnet.

Die Gesellschafterversammlung hat in ihrer Sitzung am 1. Oktober 2024 die Schließung der Praxis zum 31. Dezember 2024 beschlossen. Aus diesem Grund werden für das Jahr 2026 keine Erlöse und Aufwendungen mehr geplant. Lediglich im Bereich der Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs bleibt ein Ansatz von 4 T€ bestehen, um voraussichtlich anfallende EDV Aufwendungen abzubilden, da durch Kündigungsfristen nicht alle Verträge zum 31. Dezember 2024 gekündigt werden konnten. Unter der Position übrige betriebliche Aufwendungen wird ein Ansatz von 1 T€ berücksichtigt, um eventuell anfallende Abwicklungskosten abbilden zu können.

Standort Groß-Umstadt Chirurgie

	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
Chirurgie	- 231.891 €	- 269.013 €	- 190.275 €	- 320.228 €	- 89.197 €

Für das Wirtschaftsjahr 2026 wird mit einem Defizit in Höhe von rd. -232 T€ gerechnet.

Die prognostizierte Ergebnisverbesserung der chirurgischen Praxis am Standort Groß-Umstadt ist ebenfalls in der Optimierung der Praxisabläufe in Bezug auf die Terminplanung und -vergabe begründet. Die geplanten Fallzahlsteigerungen führen zu höheren Erlösen und damit zu einem verbesserten Jahresergebnis.

Standort Mühlthal / Traisa

	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
Mühlthal/Traisa	- 201.622 €	- 129.334 €	- 106.221 €	- 184.853 €	- 108.858 €

Für das Wirtschaftsjahr 2026 wird mit einem Defizit in Höhe von rd. -202 T€ gerechnet.

Die Planung für die Praxis in Mühlthal/Traisa basiert auf der Annahme, dass mit 1,5 Ärzten durchgängig gearbeitet werden kann. Dementsprechend sind die Fallzahlen und damit die Erlöse geplant worden. Eine ärztliche Vollzeitstelle ist zum aktuellen Zeitpunkt ausgeschrieben. Es ist momentan jedoch unklar, ob diese Stelle zeitnah besetzt werden kann. Mit einer ärztlichen Besetzung von 0,5 VK können die Fixkosten zu einem noch geringeren Anteil gedeckt werden, was zu einer deutlichen Ergebnisverschlechterung führen würde.

Standort Höchst

	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
Höchst	- 5.000 €	- 5.000 €	- 25.349 €	- 299.427 €	- 111.438 €

Für das Wirtschaftsjahr 2026 wird mit einem Defizit in Höhe von rd. -5 T€ gerechnet.

Die gynäkologische Praxis in Höchst wurde bereits zum 31. Dezember 2023 geschlossen. Aus diesem Grund werden für das Jahr 2026 keine Erlöse und Aufwendungen mehr geplant. Lediglich im Bereich der Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs bleibt ein Ansatz von 4 T€ bestehen, um voraussichtlich anfallende EDV Aufwendungen abzubilden, da durch Kündigungsfristen nicht alle Verträge zum 31. Dezember 2023 gekündigt werden konnten. Unter der Position übrige betriebliche Aufwendungen wird ein Ansatz von 1 T€ berücksichtigt, um eventuell weiterhin anfallende Abwicklungskosten abbilden zu können.

Standort Alsbach-Hähnlein

	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
Alsbach-Hähnlein	- 289.632 €	- 426.374 €	- 285.829 €	- 116.344 €	- 47.946 €

Für das Wirtschaftsjahr 2026 wird mit einem Defizit in Höhe von rd. -290 T€ gerechnet.

Die Planung für die Betriebsstätte in Alsbach-Hähnlein sieht eine ärztliche Besetzung von 3,2 VK vor. Mit dieser Stellenbesetzung kann sowohl der vorhandene Patientenstamm versorgt, als auch weitere Neupatienten aufgenommen werden. Die Optimierung der Praxisabläufe in Bezug auf die Terminplanung und -vergabe führt in der Prognose zu höheren Fallzahlen und

damit auch höheren Erlösen, was im Wesentlichen die prognostizierte Ergebnisverbesserung begründet. Eine weitere Ergebnisverbesserung wird im Laufe der Zeit mit einem etablierten Patientenstamm und weiteren Ärzten möglich sein. Dazu muss der Patientenstamm jedoch erst noch weiter anwachsen.

Standort Dieburg

	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
Dieburg	89.608 €	56.624 €	- €	- €	- €

Für das Wirtschaftsjahr 2026 wird mit einem Überschuss in Höhe von rd. 90 T€ gerechnet.

Der bei der Beschlussfassung zur Praxisübernahme vorgelegte Businessplan sah für das 2. Jahr einen Jahresüberschuss von rd. 70 T€ vor. Die aktuelle Planung geht von einer Ergebnisverbesserung auf rd. 90 T€ aus, die im Wesentlichen auf höhere Fallzahlen und damit höhere Erlöse zurückzuführen ist. Die Patientenzahlen aus dem 3. Quartal 2025 zeigen, dass der Ansatz im Businessplan zu konservativ war und die Fallzahlen voraussichtlich in 2026 höher liegen.

2.2 Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan 2026 schließt wie folgt ab:

	Plan 2026
Erträge	6.909.551 €
Aufwendungen	7.864.945 €
Verlust	- 955.394 €

Der Erfolgsplan zeigt in der vorliegenden Form die Planungen der bestehenden Standorte in Ober-Ramstadt, Jugenheim, Groß-Umstadt Radiologie, Groß-Umstadt Gynäkologie, Groß-Umstadt Chirurgie, Mühlthal, Höchst, Alsbach-Hähnlein und Dieburg.

2.3 Vermögensplan

Der Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2026 schließt wie folgt ab:

	Plan 2026	VE
Einnahmen	840.000 €	- €
Ausgaben	840.000 €	- €

Der MVZ-GmbH stehen keine Fördermittel für Investitionen zur Verfügung. Alle Investitionen sind daher eigenmittelfinanziert, bzw. müssen ggf. durch Fremdkapital finanziert werden. Die Investitionen für Ersatzbeschaffungen der einzelnen Praxen für das Berichtsjahr 2026 sind unter 4. Vermögensplan aufgeführt.

Für MVZ Neugründungen im Jahr 2026 werden, vorbehaltlich der Zustimmung durch die politischen Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg, Mittel für Sitzkäufe und Übernahme von Praxiseinrichtung sowie Verbrauchsmaterial in Höhe von 500 T€ eingeplant.

2.4 Stellenübersicht

Die Stellenpläne der MVZ GmbH werden ab dem Jahr 2026 in Anlehnung an den Gehaltstarifvertrag für Medizinische Fachangestellte und nicht mehr in Anlehnung an die Vergütungsgruppen der Kreiskliniken GmbH erstellt.

Die Veränderungen in den Stellenplänen und der bewerteten Stellen der einzelnen Betriebsstätten sind unter 5.2 Erläuterungen zur Stellenübersicht im Detail dargestellt und entsprechend erläutert.

2.5 Finanzplan

Der fünfjährige Finanzplan besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans der MVZ GmbH und aus einer Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der MVZ GmbH, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt des Landkreises Darmstadt-Dieburg auswirken.

Die ausgewiesenen Zuführungen aus Abschreibungen sind unter Berücksichtigung der entsprechenden Erhöhungen infolge der Investitions- und Finanzierungstätigkeiten des Jahres 2026 kalkuliert.

Die in 6. Anlage Finanzplan ausgewiesenen Übersichten sind vorbehaltlich der Betrauung der Zentrum der Medizinische Versorgung (MVZ) GmbH mit Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse durch den Landkreis Darmstadt-Dieburg und den daraus resultierenden Konsequenzen für die Zuweisung zum Verlustausgleich.

3. Erfolgsplan

3.1 Erfolgsplan MVZ GmbH gesamt

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH						
Erfolgsplan						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
1.	Umsatzerlöse	6.576.851 €	5.293.643 €	4.624.845 €	4.110.927 €	4.195.443 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	332.700 €	353.864 €	321.039 €	377.519 €	697.421 €
	Zwischensumme	6.909.551 €	5.647.507 €	4.945.884 €	4.488.446 €	4.892.864 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	314.000 €	254.555 €	194.301 €	188.350 €	217.105 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	145.800 €	134.775 €	241.182 €	321.165 €	233.827 €
	Zwischensumme	459.800 €	389.330 €	435.482 €	509.516 €	450.932 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	4.433.410 €	3.803.501 €	3.478.009 €	3.016.651 €	2.658.306 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	780.700 €	669.770 €	547.132 €	497.756 €	434.366 €
	Zwischensumme	5.214.110 €	4.473.271 €	4.025.141 €	3.514.407 €	3.092.672 €
	Zwischenergebnis	1.235.641 €	784.905 €	485.261 €	464.524 €	1.349.260 €
5.	Abschreibungen	340.000 €	324.667 €	323.824 €	297.244 €	267.669 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.781.035 €	1.695.636 €	1.514.921 €	1.264.288 €	995.962 €
	Zwischensumme	2.121.035 €	2.020.302 €	1.838.744 €	1.561.532 €	1.263.631 €
	Zwischenergebnis	- 885.394 €	- 1.235.397 €	- 1.353.484 €	- 1.097.008 €	85.629 €
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	70.000 €	49.000 €	64.227 €	35.491 €	12.142 €
	Zwischensumme	- 70.000 €	- 49.000 €	- 64.227 €	- 35.491 €	- 12.142 €
8.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 955.394 €	- 1.284.397 €	- 1.417.711 €	- 1.132.500 €	73.487 €
9.	Sonstige Steuern	- €	422 €	- €	168 €	564 €
10.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 955.394 €	- 1.284.819 €	- 1.417.711 €	- 1.132.668 €	72.923 €

3.2 Erfolgsplan Betriebsstätte Ober-Ramstadt

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH						
Erfolgsplan (Standort Ober-Ramstadt)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
1.	Umsatzerlöse	2.204.380 €	1.997.537 €	1.949.317 €	1.699.846 €	1.634.211 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	239.700 €	244.087 €	208.142 €	291.581 €	448.599 €
	Zwischensumme	2.444.080 €	2.241.624 €	2.157.459 €	1.991.426 €	2.082.810 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	80.500 €	70.000 €	77.823 €	73.247 €	65.732 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	12.000 €	12.137 €	30.734 €	58.164 €	53.615 €
	Zwischensumme	92.500 €	82.137 €	108.557 €	131.411 €	119.347 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	1.636.330 €	1.482.734 €	1.447.138 €	1.229.426 €	1.033.212 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	288.500 €	261.400 €	212.821 €	187.216 €	158.288 €
	Zwischensumme	1.924.830 €	1.744.134 €	1.659.960 €	1.416.642 €	1.191.500 €
	Zwischenergebnis	426.750 €	415.352 €	388.942 €	443.373 €	771.963 €
5.	Abschreibungen	92.500 €	92.500 €	91.697 €	81.823 €	75.049 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	423.992 €	444.411 €	427.775 €	316.045 €	312.372 €
	Zwischensumme	516.492 €	536.911 €	519.473 €	397.868 €	387.421 €
	Zwischenergebnis	- 89.742 €	- 121.559 €	- 130.530 €	45.506 €	384.543 €
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.000 €	7.538 €	9.175 €	4.751 €	1.518 €
	Zwischensumme	- 10.000 €	- 7.538 €	- 9.175 €	- 4.751 €	- 1.518 €
8.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 99.742 €	- 129.098 €	- 139.706 €	40.754 €	383.025 €
9.	Sonstige Steuern	- €	422 €	- €	168 €	217 €
10.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 99.742 €	- 129.520 €	- 139.706 €	40.586 €	382.807 €

3.3 Erläuterungen zum Erfolgsplan Ober-Ramstadt

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	2.053.000 €	1.853.004 €	1.795.776 €	1.587.351 €	1.551.881 €
	Erlöse Privatabrechnung	149.380 €	134.613 €	147.950 €	109.828 €	80.415 €
	Sonstige Umsatzerlöse	2.000 €	9.920 €	5.591 €	2.666 €	1.916 €
	Summe	2.204.380 €	1.997.537 €	1.949.317 €	1.699.846 €	1.634.211 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen. Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für zu erstellende Befundberichte ausgewiesen.

Für das Berichtsjahr können aufgrund der Optimierung der Termintaktung steigende Erlöse aus KV Abrechnung sowie aus Privatabrechnung prognostiziert werden.

Die sonstigen Umsatzerlöse können nur schwer geplant werden, weshalb der Ansatz defensiv gewählt wurde.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Boni/Skonti	- €	26 €	131 €	112 €	9 €
	Sonstige Erträge	239.700 €	223.117 €	119.244 €	202.929 €	192.089 €
	Personalkostenerstattungen	- €	7.561 €	10.643 €	14.758 €	113 €
	Periodenfremde Erträge	- €	13.383 €	78.124 €	73.781 €	256.388 €
	Summe	239.700 €	244.087 €	208.142 €	291.581 €	448.599 €

Im Ansatz für Sonstige Erträge sind Fördermittel der Robert-Bosch-Stiftung i.H.v. 50 T€ sowie des HMSI i.H.v. 132 T€ enthalten. Aufgrund der Anstellung einer Ärztin in Weiterbildung erhält die Praxis unter dieser Position eine Förderung der KV Hessen, was die Veränderung des Ansatzes im Vergleich zum Vorjahr erklärt.

Die sonstigen betrieblichen Erträge für Boni/Skonti, Personalkostenerstattungen (z.B. Erstattungen im Rahmen des Mutterschutzes, Langzeitkrankheit, etc.) und periodenfremde Erträge sind im Vorfeld nicht planbar, weshalb auf einen Ansatz verzichtet wird.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	18.000 €	18.000 €	14.693 €	19.870 €	25.488 €
	Medizinisches Verbrauchsmaterial	55.000 €	45.000 €	54.165 €	46.649 €	30.621 €
	Wirtschaftsbedarf	7.500 €	7.000 €	8.965 €	6.728 €	9.623 €
	Zwischensumme	80.500 €	70.000 €	77.823 €	73.247 €	65.732 €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	12.000 €	12.137 €	30.734 €	58.164 €	53.615 €
	Zwischensumme	12.000 €	12.137 €	30.734 €	58.164 €	53.615 €
	Summe	92.500 €	82.137 €	108.557 €	131.411 €	119.347 €

Der Ansatz für Energiekosten bleibt unverändert.

Aufgrund der Leistungsausweitung wird der Ansatz für Medizinisches Verbrauchsmaterial und Wirtschaftsbedarf erhöht.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Ärztlicher Dienst	1.045.800 €	1.023.200 €	987.924 €	839.377 €	659.544 €
	Medizinisch Technischer Dienst	877.600 €	719.500 €	670.873 €	576.280 €	531.277 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	1.430 €	1.434 €	1.162 €	985 €	679 €
	Summe	1.924.830 €	1.744.134 €	1.659.960 €	1.416.642 €	1.191.500 €

Die Planung des Personalaufwands basiert auf der unter 5.2 Stellenübersicht Betriebsstätte Ober-Ramstadt ausgewiesenen Personalplanung.

Der steigende Aufwand im Ärztlichen Dienst liegt in der ganzjährigen Rückkehr eines im Vorjahr längerfristig krankheitsbedingt ausgefallenen Hausarzt begründet.

Im Medizinisch-Technischen Dienst werden im Vergleich zum Vorjahr 1,3 Stellen mehr beworben und besetzt. Dies wird notwendig um die Praxisabläufe und die Terminvergaben zu optimieren.

Die Position „nicht zurechenbare Personalkosten“ beinhaltet die Aufwendungen für die Unfallversicherung.

5. Abschreibungen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen und bleiben gegenüber dem Vorjahresansatz unverändert.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	220.732 €	217.753 €	173.387 €	139.528 €	132.491 €
	Mietaufwendungen	155.990 €	154.615 €	166.535 €	147.214 €	123.268 €
	Versicherungen, Abgaben	8.570 €	13.877 €	10.005 €	8.793 €	13.811 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	25.000 €	25.000 €	35.002 €	11.472 €	33.264 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	13.700 €	3.198 €	6.485 €	8.076 €	5.011 €
	periodenfremde Aufwendungen	- €	29.969 €	36.361 €	961 €	4.526 €
	Summe	423.992 €	444.411 €	427.775 €	316.045 €	312.372 €

Die Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs werden aufgrund steigender Verwaltungsgebühren durch die KV Hessen erhöht.

Der Kostenansatz für Versicherungen beträgt in Summe über alle Praxen rd. 60 T€. Aufgrund der Übernahme der Praxis in Dieburg und der Verteilung der Aufwendungen über alle Praxen verändert sich der Ansatz pro Praxis.

Der Ansatz für übrige betriebliche Aufwendungen wird gegenüber dem Vorjahr im Bereich der Aufwendungen für Fortbildungen erhöht.

Periodenfremde Aufwendungen werden nicht geplant.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die anfallenden Zinsen für die aufgenommenen Darlehen sowie die Zinsen für die Inanspruchnahme des Liquiditätskredits für das Wirtschaftsjahr 2026 und steigen aufgrund einer höher geplanten Inanspruchnahme des Liquiditätskredits, sowie den Zinsaufwendungen aus dem in 2025 aufgenommenen Darlehen

3.4 Erfolgsplan Betriebsstätte Jugenheim

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH						
Erfolgsplan (Standort Jugenheim)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
1.	Umsatzerlöse	836.300 €	564.125 €	382.441 €	351.682 €	419.229 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.400 €	18.920 €	6.534 €	10.072 €	13.855 €
	Zwischensumme	837.700 €	583.045 €	388.975 €	361.754 €	433.084 €
3.	Materialaufwand					
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	45.000 €	40.345 €	22.847 €	15.830 €	31.755 €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	32.500 €	31.519 €	37.321 €	49.346 €	34.349 €
	Zwischensumme	77.500 €	71.864 €	60.168 €	65.176 €	66.104 €
4.	Personalaufwand					
	a) Löhne und Gehälter	602.030 €	520.034 €	374.648 €	235.641 €	307.515 €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	106.000 €	91.600 €	62.944 €	44.184 €	54.373 €
	Zwischensumme	708.030 €	611.634 €	437.591 €	279.825 €	361.888 €
	Zwischenergebnis	52.170 €	100.453 €	108.784 €	16.753 €	5.092 €
5.	Abschreibungen	90.000 €	90.000 €	71.801 €	48.708 €	48.570 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	227.872 €	231.819 €	142.678 €	103.579 €	120.422 €
	Zwischensumme	317.872 €	321.819 €	214.479 €	152.287 €	168.992 €
	Zwischenergebnis	- 265.702 €	- 422.272 €	- 323.263 €	- 135.534 €	- 163.900 €
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.000 €	7.538 €	9.175 €	4.751 €	1.518 €
	Zwischensumme	- 10.000 €	- 7.538 €	- 9.175 €	- 4.751 €	- 1.518 €
8.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 275.702 €	- 429.811 €	- 332.438 €	- 140.285 €	- 165.418 €
9.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	49 €
10.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 275.702 €	- 429.811 €	- 332.438 €	- 140.285 €	- 165.467 €

3.5 Erläuterungen zum Erfolgsplan Jugendheim

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	800.300 €	516.996 €	336.590 €	307.233 €	363.624 €
	Erlöse Privatabrechnung	30.000 €	38.960 €	36.549 €	34.870 €	37.025 €
	Sonstige Umsatzerlöse	6.000 €	8.169 €	9.302 €	9.579 €	18.579 €
	Summe	836.300 €	564.125 €	382.441 €	351.682 €	419.229 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen. Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für zu erstellende Befundberichte sowie die geplanten Erlöse für IGeL-Leistungen ausgewiesen.

Für das Berichtsjahr können aufgrund der Optimierung der Termintaktung steigende Erlöse aus KV Abrechnung prognostiziert werden. Der Ansatz für Erlöse aus Privatabrechnungen wird konservativ gewählt.

Die sonstigen Umsatzerlöse können nur schwer geplant werden, weshalb der Ansatz defensiv gewählt wurde.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Boni/Skonti	- €	26 €	131 €	112 €	9 €
	Sonstige Erträge	1.400 €	1.364 €	2.544 €	1.489 €	1.839 €
	Personalkostenerstattungen	- €	- €	- €	- €	2.903 €
	Periodenfremde Erträge	- €	17.530 €	3.859 €	8.472 €	9.104 €
	Summe	1.400 €	18.920 €	6.534 €	10.073 €	13.855 €

Der Ansatz der sonstigen betrieblichen Erträge beinhaltet die Förderungen der Telematik-Infrastruktur durch die KV Hessen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge für Boni/Skonti, Personalkostenerstattungen (z.B. Erstattungen im Rahmen des Mutterschutzes, Langzeitkrankheit, etc.) und periodenfremde Erträge sind im Vorfeld nicht planbar, weshalb auf einen Ansatz verzichtet wird.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	- €	6.000 €	- €	- €	- €
	Medizinisches Verbrauchsmaterial	40.000 €	30.000 €	20.973 €	14.449 €	30.290 €
	Wirtschaftsbedarf	5.000 €	4.345 €	1.874 €	1.381 €	1.465 €
	Zwischensumme	45.000 €	40.345 €	22.847 €	15.830 €	31.755 €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	32.500 €	31.519 €	37.321 €	49.346 €	34.349 €
	Zwischensumme	32.500 €	31.519 €	37.321 €	49.346 €	34.349 €
	Summe	77.500 €	71.864 €	60.168 €	65.176 €	66.104 €

Die Energiekosten werden aufgrund des Mietvertrages in den Nebenkosten ausgewiesen.

Aufgrund der Leistungsausweitung wird der Ansatz für Medizinisches Verbrauchsmaterial und Wirtschaftsbedarf erhöht.

In den Leistungen Dritter wird ein Ansatz für die Nutzung des ambulanten OPs in Groß-Umstadt gebildet, was zur Steigerung in diesem Bereich führt.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Ärztlicher Dienst	385.800 €	337.700 €	247.149 €	120.461 €	215.222 €
	Medizinisch Technischer Dienst	320.800 €	272.500 €	189.280 €	158.379 €	145.987 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	1.430 €	1.434 €	1.162 €	985 €	679 €
	Summe	708.030 €	611.634 €	437.591 €	279.825 €	361.888 €

Die Planung des Personalaufwands basiert auf der unter 5.3 Stellenübersicht Betriebsstätte Jugendheim ausgewiesenen Personalplanung.

Im Ärztlichen Dienst wird eine gegenüber dem Vorjahr um 0,3 VK höhere Besetzung prognostiziert, was zur Steigerung des Ansatzes in diesem Bereich führt.

Aufgrund der Steigerung der ärztlichen Besetzung wird auch eine um 0,7 VK höhere Besetzung im Medizinisch-Technischen Dienst notwendig.

Die Position „nicht zurechenbare Personalkosten“ beinhaltet die Aufwendungen für die Unfallversicherung.

5. Abschreibungen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen und bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	133.932 €	139.756 €	76.270 €	46.963 €	48.297 €
	Mietaufwendungen	76.720 €	76.643 €	49.244 €	48.851 €	48.720 €
	Versicherungen, Abgaben	8.570 €	7.967 €	6.703 €	5.835 €	4.604 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	1.000 €	1.005 €	4.098 €	139 €	1.712 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	7.650 €	6.409 €	1.216 €	955 €	1.727 €
	periodenfremde Aufwendungen	- €	38 €	5.147 €	836 €	15.363 €
	Summe	227.872 €	231.819 €	142.678 €	103.579 €	120.422 €

Aufgrund geringerer Aufwendungen für die Gebäudereinigung wird der Ansatz für Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs reduziert.

Der Kostenansatz für Versicherungen beträgt in Summe über alle Praxen rd. 60 T€. Aufgrund der Übernahme der Praxis in Dieburg und der Verteilung der Aufwendungen über alle Praxen verändert sich der Ansatz pro Praxis.

Der Ansatz für übrige betriebliche Aufwendungen wird gegenüber dem Vorjahr im Bereich der Aufwendungen für Fortbildungen erhöht.

Periodenfremde Aufwendungen werden nicht geplant.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die anfallenden Zinsen für die aufgenommenen Darlehen sowie die Zinsen für die Inanspruchnahme des Liquiditätskredits für das Wirtschaftsjahr 2026 und steigen aufgrund einer höher geplanten Inanspruchnahme des Liquiditätskredits, sowie den Zinsaufwendungen aus dem in 2025 aufgenommenen Darlehen.

3.6 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Radiologie

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan (Standort Groß-Umstadt Radiologie)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
1.	Umsatzerlöse	564.100 €	545.563 €	495.721 €	514.471 €	543.180 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.400 €	7.213 €	2.255 €	15.316 €	6.603 €
	Zwischensumme	565.500 €	552.776 €	497.976 €	529.786 €	549.783 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.000 €	7.000 €	153 €	204 €	- €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.000 €	3.000 €	23.826 €	32.838 €	17.144 €
	Zwischensumme	10.000 €	10.000 €	23.979 €	33.042 €	17.144 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	197.630 €	193.534 €	195.550 €	190.542 €	197.582 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	34.600 €	33.900 €	24.336 €	23.509 €	23.389 €
	Zwischensumme	232.230 €	227.434 €	219.885 €	214.051 €	220.971 €
	Zwischenergebnis	323.270 €	315.342 €	254.111 €	282.693 €	311.668 €
5.	Abschreibungen	10.000 €	10.000 €	11.463 €	10.658 €	10.038 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	239.685 €	245.195 €	205.130 €	192.397 €	136.410 €
	Zwischensumme	249.685 €	255.195 €	216.593 €	203.055 €	146.448 €
	Zwischenergebnis	73.585 €	60.147 €	37.518 €	79.638 €	165.220 €
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.000 €	7.538 €	9.175 €	4.751 €	1.518 €
	Zwischensumme	- 10.000 €	- 7.538 €	- 9.175 €	- 4.751 €	- 1.518 €
8.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	63.585 €	52.608 €	28.343 €	74.887 €	163.702 €
9.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	49 €
10.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	63.585 €	52.608 €	28.343 €	74.887 €	163.653 €

3.7 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Radiologie

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	444.000 €	435.175 €	393.119 €	390.181 €	427.912 €
	Erlöse Privatabrechnung	120.000 €	110.333 €	102.477 €	124.225 €	115.143 €
	Sonstige Umsatzerlöse	100 €	55 €	125 €	65 €	125 €
	Summe	564.100 €	545.563 €	495.721 €	514.471 €	543.180 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen. Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für Befund-CDs ausgewiesen. Für das Berichtsjahr können aufgrund der weiteren Optimierung der Termintaktung leicht steigende Erlöse aus KV Abrechnung sowie aus Privatabrechnung prognostiziert werden.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Boni/Skonti	- €	26 €	131 €	112 €	9 €
	Sonstige Erträge	1.400 €	1.364 €	- €	2.936 €	1.279 €
	Personalkostenerstattungen	- €	- €	- €	- €	113 €
	Periodenfremde Erträge	- €	5.823 €	2.123 €	12.268 €	5.202 €
	Summe	1.400 €	7.213 €	2.254 €	15.316 €	6.603 €

Der Ansatz der sonstigen Erträge beinhaltet die Förderungen der Telematik-Infrastruktur durch die KV Hessen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge für Boni/Skonti, Personalkostenerstattungen (z.B. Erstattungen im Rahmen des Mutterschutzes, Langzeitkrankheit, etc.) und periodenfremde Erträge sind im Vorfeld nicht planbar, weshalb auf einen Ansatz verzichtet wird.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	- €	- €	- €	- €	- €
	Medizinisches Verbrauchsmaterial	6.500 €	6.619 €	153 €	38 €	- €
	Wirtschaftsbedarf	500 €	381 €	- €	166 €	- €
	Zwischensumme	7.000 €	7.000 €	153 €	204 €	- €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	3.000 €	3.000 €	23.826 €	32.838 €	17.144 €
	Zwischensumme	3.000 €	3.000 €	23.826 €	32.838 €	17.144 €
	Summe	10.000 €	10.000 €	23.979 €	33.042 €	17.144 €

Die Plankostenansätze für Medizinisches Verbrauchsmaterial und Wirtschaftsbedarf bleiben in Summe gegenüber dem Vorjahr unverändert. Ebenfalls unverändert bleibt der Ansatz für Leistungen Dritter.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Ärztlicher Dienst	153.600 €	149.600 €	144.145 €	150.629 €	156.033 €
	Medizinisch Technischer Dienst	77.200 €	76.400 €	74.578 €	62.437 €	64.258 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	1.430 €	1.434 €	1.162 €	985 €	679 €
	Summe	232.230 €	227.434 €	219.885 €	214.051 €	220.971 €

Die Planung des Personalaufwands basiert auf der unter 5.4 Stellenübersicht Betriebsstätte Groß-Umstadt Radiologie ausgewiesenen Personalplanung.

Die Planung des Personalaufwands im Ärztlichen Dienst steigt gegenüber dem Vorjahr aufgrund der höher prognostizierten Erlöse aus Privatabrechnung und der daraus resultierenden höheren Beteiligung.

Die Position „nicht zurechenbare Personalkosten“ beinhaltet die Aufwendungen für die Unfallversicherung.

5. Abschreibungen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen. Diese Position beinhaltet lediglich die Abschreibung der Kassenarztzulassung und bleibt im Vergleich zum Vorjahresansatz unverändert.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	66.335 €	73.960 €	34.669 €	22.780 €	23.720 €
	Mietaufwendungen	163.380 €	163.303 €	162.990 €	162.787 €	107.656 €
	Versicherungen, Abgaben	8.570 €	6.763 €	6.238 €	5.370 €	4.604 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	- €	131 €	222 €	139 €	- €
	übrige betriebliche Aufwendungen	1.400 €	1.000 €	378 €	409 €	10 €
	periodenfremde Aufwendungen	- €	38 €	633 €	910 €	421 €
	Summe	239.685 €	245.195 €	205.130 €	192.397 €	136.410 €

Die Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs können aufgrund geringerer Kosten für die Gebäudereinigung sowie geringerer Beratungsaufwendungen reduziert werden.

Der Kostenansatz für Versicherungen beträgt in Summe über alle Praxen rd. 60 T€. Aufgrund der Übernahme der Praxis in Dieburg und der Verteilung der Aufwendungen über alle Praxen verändert sich der Ansatz pro Praxis.

Der Ansatz für übrige betriebliche Aufwendungen wird gegenüber dem Vorjahr aufgrund höherer Fortbildungskosten erhöht.

Periodenfremde Aufwendungen werden nicht geplant.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die anfallenden Zinsen für die aufgenommenen Darlehen sowie die Zinsen für die Inanspruchnahme des Liquiditätskredits für das Wirtschaftsjahr 2026 und steigen aufgrund einer höher geplanten Inanspruchnahme des Liquiditätskredits, sowie den Zinsaufwendungen aus dem in 2025 aufgenommenen Darlehen.

3.8 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Gynäkologie

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH						
Erfolgsplan (Standort Groß-Umstadt Gynäkologie)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
1.	Umsatzerlöse	- €	- €	247.588 €	352.087 €	284.080 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	- €	- €	9.277 €	19.216 €	21.873 €
	Zwischensumme	- €	- €	256.864 €	371.304 €	305.953 €
3.	Materialaufwand					
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	- €	- €	12.269 €	14.898 €	16.557 €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- €	- €	24.436 €	29.544 €	15.902 €
	Zwischensumme	- €	- €	36.705 €	44.442 €	32.458 €
4.	Personalaufwand					
	a) Löhne und Gehälter	- €	- €	300.504 €	328.161 €	271.972 €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- €	- €	59.018 €	57.299 €	52.030 €
	Zwischensumme	- €	- €	359.522 €	385.460 €	324.002 €
	Zwischenergebnis	- €	- €	139.363 €	58.598 €	50.507 €
5.	Abschreibungen	- €	- €	34.875 €	47.063 €	36.490 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.000 €	5.000 €	182.823 €	76.592 €	79.782 €
	Zwischensumme	5.000 €	5.000 €	217.698 €	123.655 €	116.273 €
	Zwischenergebnis	5.000 €	5.000 €	357.061 €	182.253 €	166.780 €
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- €	- €	9.175 €	4.751 €	1.518 €
	Zwischensumme	- €	- €	9.175 €	4.751 €	1.518 €
8.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.000 €	5.000 €	366.237 €	187.004 €	168.298 €
9.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	49 €
10.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	5.000 €	5.000 €	366.237 €	187.004 €	168.347 €

3.9 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Gynäkologie

Die Gesellschafterversammlung hat in ihrer Sitzung am 1. Oktober 2024 die Schließung der Praxis zum 31. Dezember 2024 beschlossen. Aus diesem Grund werden für das Jahr 2026 keine Erlöse und Aufwendungen mehr geplant. Lediglich im Bereich der Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs bleibt ein Ansatz von 4 T€ bestehen, um voraussichtlich anfallende EDV Aufwendungen abzubilden, da durch Kündigungsfristen nicht alle Verträge zum 31. Dezember 2024 gekündigt werden konnten. Unter der Position übrige betriebliche Aufwendungen wird ein Ansatz von 1 T€ berücksichtigt, um eventuell anfallende Abwicklungskosten abbilden zu können.

3.10 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan (Standort Groß-Umstadt Chirurgie)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
1.	Umsatzerlöse	619.471 €	502.568 €	512.308 €	468.539 €	601.412 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.400 €	36.077 €	60.082 €	11.610 €	45.757 €
	Zwischensumme	620.871 €	538.645 €	572.390 €	480.149 €	647.169 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	49.000 €	44.000 €	40.756 €	46.468 €	73.673 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	53.800 €	59.600 €	73.186 €	65.573 €	68.338 €
	Zwischensumme	102.800 €	103.600 €	113.942 €	112.040 €	142.012 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	406.330 €	372.434 €	381.404 €	425.924 €	342.874 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	71.500 €	65.500 €	56.798 €	68.187 €	50.999 €
	Zwischensumme	477.830 €	437.934 €	438.202 €	494.110 €	393.873 €
	Zwischenergebnis	40.241 €	2.889 €	20.246 €	126.002 €	111.284 €
5.	Abschreibungen	42.500 €	42.500 €	43.208 €	43.805 €	43.235 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	219.632 €	216.085 €	158.138 €	145.670 €	155.678 €
	Zwischensumme	262.132 €	258.585 €	201.346 €	189.475 €	198.913 €
	Zwischenergebnis	- 221.891 €	- 261.474 €	- 181.100 €	- 315.477 €	- 87.629 €
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.000 €	7.538 €	9.175 €	4.751 €	1.518 €
	Zwischensumme	10.000 €	7.538 €	9.175 €	4.751 €	1.518 €
8.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 231.891 €	- 269.013 €	- 190.275 €	- 320.228 €	- 89.147 €
9.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	49 €
10.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 231.891 €	- 269.013 €	- 190.275 €	- 320.228 €	- 89.197 €

3.11 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Chirurgie

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	542.640 €	431.562 €	423.774 €	382.812 €	511.718 €
	Erlöse Privatabrechnung	20.000 €	21.604 €	35.701 €	34.725 €	39.030 €
	Sonstige Umsatzerlöse	56.831 €	49.402 €	52.833 €	51.002 €	50.664 €
	Summe	619.471 €	502.568 €	512.308 €	468.539 €	601.412 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen. Die Sonstigen Umsatzerlöse enthalten im Wesentlichen die Erlöse aus der Weitervermietung des ambulanten OPs sowie den Ansatz für die Erlöse aus IGeL-Leistungen.

Für das Berichtsjahr können aufgrund der Optimierung der Termintaktung steigende Erlöse aus KV Abrechnung prognostiziert werden. Für die Erlöse aus Privatabrechnung wurde ein konservativer Ansatz gewählt. In den Sonstigen Umsatzerlösen wird mit einer Steigerung der IGeL-Erlöse gerechnet.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Boni/Skonti	- €	26 €	131 €	112 €	9 €
	Sonstige Erträge	1.400 €	1.364 €	1.289 €	919 €	1.451 €
	Personalkostenerstattungen	- €	4.506 €	- €	- €	1.360 €
	Periodenfremde Erträge	- €	30.182 €	58.662 €	10.579 €	42.937 €
	Summe	1.400 €	36.077 €	60.082 €	11.610 €	45.757 €

Der Ansatz der sonstigen betrieblichen Erträge beinhaltet die Förderungen der Telematik-Infrastruktur durch die KV Hessen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge für Boni/Skonti, Personalkostenerstattungen (z.B. Erstattungen im Rahmen des Mutterschutzes, Langzeitkrankheit, etc.) und periodenfremde Erträge sind im Vorfeld nicht planbar, weshalb auf einen Ansatz verzichtet wird.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	5.000 €	5.000 €	1.837 €	2.020 €	5.191 €
	Medizinisches Verbrauchsmaterial	40.000 €	35.000 €	36.920 €	42.713 €	67.296 €
	Wirtschaftsbedarf	4.000 €	4.000 €	1.999 €	1.735 €	1.186 €
	Zwischensumme	49.000 €	44.000 €	40.756 €	46.468 €	73.673 €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	53.800 €	59.600 €	73.186 €	65.573 €	68.338 €
	Zwischensumme	53.800 €	59.600 €	73.186 €	65.573 €	68.338 €
	Summe	102.800 €	103.600 €	113.942 €	112.040 €	142.012 €

Die Plankostenansätze für die Energiekosten und den Wirtschaftsbedarf bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Im Bereich des Medizinischen Verbrauchsmaterials wird der Ansatz aufgrund der geplanten Leistungsausweitung erhöht.

Im Bereich der Leistungen Dritter werden im Wesentlichen die Nutzungsgebühren für den ambulanten OP in Groß-Umstadt geplant, welche sich gegenüber dem Vorjahr voraussichtlich verringern.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Ärztlicher Dienst	241.200 €	239.800 €	246.394 €	297.351 €	229.908 €
	Medizinisch Technischer Dienst	235.200 €	196.700 €	190.646 €	195.774 €	163.286 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	1.430 €	1.434 €	1.162 €	985 €	679 €
	Summe	477.830 €	437.934 €	438.202 €	494.110 €	393.873 €

Die Planung des Personalaufwands basiert auf der unter 5.6 Stellenübersicht Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie ausgewiesenen Personalplanung.

Im Medizinisch-Technischen Dienst werden im Vergleich zum Vorjahr 0,5 Stellen mehr bewertet und besetzt. Dies wird notwendig um die Praxisabläufe und die Terminvergaben zu optimieren.

Die Position „nicht zurechenbare Personalkosten“ beinhaltet die Aufwendungen für die Unfallversicherung.

5. Abschreibungen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes Hessen erhält, müssen die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen und bleiben im Vergleich zum Vorjahresansatz unverändert.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	110.662 €	108.518 €	58.747 €	45.537 €	46.004 €
	Mietaufwendungen	92.000 €	90.928 €	91.114 €	89.412 €	86.463 €
	Versicherungen, Abgaben	8.570 €	7.227 €	6.703 €	5.835 €	4.604 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	3.500 €	3.500 €	222 €	2.668 €	294 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	4.900 €	5.785 €	663 €	1.562 €	2.720 €
	periodenfremde Aufwendungen	- €	127 €	689 €	655 €	15.593 €
	Summe	219.632 €	216.085 €	158.138 €	145.670 €	155.678 €

Die Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs werden aufgrund höherer Aufwendungen für Marketing leicht erhöht.

Der Kostenansatz für Versicherungen beträgt in Summe über alle Praxen rd. 60 T€. Aufgrund der Übernahme der Praxis in Dieburg und der Verteilung der Aufwendungen über alle Praxen verändert sich der Ansatz pro Praxis.

Im Bereich der übrigen betrieblichen Aufwendungen wird ein Ansatz für Fortbildungskosten gebildet.

Periodenfremde Aufwendungen werden nicht geplant.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die anfallenden Zinsen für die aufgenommenen Darlehen sowie die Zinsen für die Inanspruchnahme des Liquiditätskredits für das Wirtschaftsjahr 2026 und steigen aufgrund einer höher geplanten Inanspruchnahme des Liquiditätskredits, sowie den Zinsaufwendungen aus dem in 2025 aufgenommenen Darlehen.

3.12 Erfolgsplan Betriebsstätte Mühlthal / Traisa

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH						
Erfolgsplan (Standort Mühlthal/Traisa)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
1.	Umsatzerlöse	426.800 €	452.500 €	447.457 €	366.716 €	422.535 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	- €	34 €	7.332 €	15.934 €	102.886 €
	Zwischensumme	426.800 €	452.534 €	454.789 €	382.650 €	525.422 €
3.	Materialaufwand					
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	19.000 €	19.000 €	13.651 €	18.420 €	12.940 €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.000 €	1.091 €	26.817 €	34.082 €	18.602 €
	Zwischensumme	20.000 €	20.091 €	40.469 €	52.502 €	31.543 €
4.	Personalaufwand					
	a) Löhne und Gehälter	348.330 €	306.534 €	303.472 €	306.167 €	223.376 €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	61.200 €	53.800 €	48.530 €	55.618 €	38.173 €
	Zwischensumme	409.530 €	360.334 €	352.001 €	361.785 €	261.549 €
	Zwischenergebnis	- 2.730 €	- 72.108 €	- 62.319 €	- 31.637 €	- 232.330 €
5.	Abschreibungen	20.000 €	20.000 €	26.664 €	24.158 €	26.644 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	168.892 €	173.903 €	132.700 €	124.306 €	95.261 €
	Zwischensumme	188.892 €	193.903 €	159.364 €	148.464 €	121.905 €
	Zwischenergebnis	- 191.622 €	- 121.795 €	- 97.045 €	- 180.102 €	- 110.425 €
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.000 €	7.538 €	9.175 €	4.751 €	1.518 €
	Zwischensumme	- 10.000 €	- 7.538 €	- 9.175 €	- 4.751 €	- 1.518 €
8.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 201.622 €	- 129.334 €	- 106.221 €	- 184.853 €	- 108.907 €
9.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	49 €
10.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 201.622 €	- 129.334 €	- 106.221 €	- 184.853 €	- 108.858 €

3.13 Erläuterungen zum Erfolgsplan Mühlthal / Traisa

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	382.800 €	407.794 €	395.617 €	324.222 €	384.085 €
	Erlöse Privatabrechnung	42.000 €	40.230 €	48.732 €	40.245 €	36.925 €
	Sonstige Umsatzerlöse	2.000 €	4.475 €	3.108 €	2.249 €	1.525 €
	Summe	426.800 €	452.500 €	447.457 €	366.716 €	422.535 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen. Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für zu erstellende Befundberichte ausgewiesen.

Die Planung für das Berichtsjahr sieht eine ganzjährige Besetzung der Stellen im Ärztlichen Dienst von 1,3 VK vor, was zu entsprechend niedrigere Fallzahlen und damit niedrigeren Erlösen aus Kassenabrechnung führt. Für die Erlösplanung steht unter dem Vorbehalt, dass die geplanten Stellen im Ärztlichen Dienst in 2026 besetzt werden können.

Die sonstigen Umsatzerlöse werden leicht über dem Vorjahresniveau geplant.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Boni/Skonti	- €	26 €	131 €	112 €	9 €
	Sonstige Erträge	- €	8 €	194 €	112 €	4.807 €
	Personalkostenerstattungen	- €	- €	- €	- €	113 €
	Periodenfremde Erträge	- €	- €	7.007 €	15.710 €	97.957 €
	Summe	- €	34 €	7.332 €	15.934 €	102.886 €

Mit sonstigen Erträgen wird im Berichtsjahr nicht gerechnet.

Die sonstigen betrieblichen Erträge für Boni/Skonti, Personalkostenerstattungen (z.B. Erstattungen im Rahmen des Mutterschutzes, Langzeitkrankheit, etc.) und periodenfremde Erträge sind im Vorfeld nicht planbar, weshalb auf einen Ansatz verzichtet wird.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	3.500 €	3.500 €	404 €	2.340 €	2.500 €
	Medizinisches Verbrauchsmaterial	11.500 €	11.500 €	11.245 €	13.002 €	8.884 €
	Wirtschaftsbedarf	4.000 €	4.000 €	2.002 €	3.078 €	1.556 €
	Zwischensumme	19.000 €	19.000 €	13.651 €	18.420 €	12.940 €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	1.000 €	1.091 €	26.817 €	34.082 €	18.602 €
	Zwischensumme	1.000 €	1.091 €	26.817 €	34.082 €	18.602 €
	Summe	20.000 €	20.091 €	40.469 €	52.502 €	31.543 €

Die Plankostenansätze für die Energiekosten, das Medizinische Verbrauchsmaterial und den Wirtschaftsbedarf bleiben unverändert.

Im Bereich der Leistungen Dritter wird ein Ansatz von 1 T€ für externe Laborleistungen gebildet.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Ärztlicher Dienst	192.500 €	186.700 €	215.797 €	244.168 €	166.728 €
	Medizinisch Technischer Dienst	215.600 €	172.200 €	135.042 €	116.632 €	94.141 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	1.430 €	1.434 €	1.162 €	985 €	679 €
	Summe	409.530 €	360.334 €	352.001 €	361.785 €	261.549 €

Die Planung des Personalaufwands basiert auf der unter 5.7 Stellenübersicht Betriebsstätte Mühlthal / Traisa ausgewiesenen Personalplanung.

Im Medizinisch-Technischen Dienst werden im Vergleich zum Vorjahr 0,3 Stellen mehr bewertet und besetzt. Dies wird notwendig um die Praxisabläufe und die Terminvergaben zu optimieren.

Die Position „nicht zurechenbare Personalkosten“ beinhaltet die Aufwendungen für die Unfallversicherung.

5. Abschreibungen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen und bleiben im Vergleich zum Vorjahr unverändert.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	104.872 €	109.704 €	63.275 €	50.461 €	43.391 €
	Mietaufwendungen	48.050 €	47.375 €	48.002 €	46.619 €	43.848 €
	Versicherungen, Abgaben	8.570 €	7.227 €	9.159 €	5.877 €	4.604 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	4.000 €	4.380 €	7.147 €	2.191 €	- 210 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	3.400 €	2.000 €	866 €	1.346 €	736 €
	periodenfremde Aufwendungen	- €	3.217 €	4.252 €	17.812 €	2.893 €
Summe		168.892 €	173.903 €	132.700 €	124.306 €	95.261 €

Die Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs werden aufgrund geringerer Aufwendungen für Marketing reduziert.

Der Kostenansatz für Versicherungen beträgt in Summe über alle Praxen rd. 60 T€. Aufgrund der Übernahme der Praxis in Dieburg und der Verteilung der Aufwendungen über alle Praxen verändert sich der Ansatz pro Praxis.

Die umfangreiche Investitionstätigkeit in den vergangenen Jahren führt zu einem verminderten Ansatz für Instandhaltungsaufwendungen.

Der Ansatz für übrige betriebliche Aufwendungen wird gegenüber dem Vorjahr aufgrund höherer Fortbildungskosten erhöht.

Periodenfremde Aufwendungen werden nicht geplant.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die anfallenden Zinsen für die aufgenommenen Darlehen sowie die Zinsen für die Inanspruchnahme des Liquiditätskredits für das Wirtschaftsjahr 2026 und steigen aufgrund einer höher geplanten Inanspruchnahme des Liquiditätskredits, sowie den Zinsaufwendungen aus dem in 2025 aufgenommenen Darlehen.

3.14 Erfolgsplan Betriebsstätte Höchst

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH						
Erfolgsplan (Standort Höchst)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
1.	Umsatzerlöse	- €	- €	- €	17.280 €	12.002 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	- €	- €	- €	208 €	470 €
	Zwischensumme	- €	- €	- €	17.488 €	12.472 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	- €	- €	- €	6.237 €	3.334 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	- €	- €	- €	15.692 €	8.078 €
	Zwischensumme	- €	- €	- €	21.930 €	11.412 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	- €	- €	- €	32.868 €	40.889 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- €	- €	- €	8.584 €	8.708 €
	Zwischensumme	- €	- €	- €	41.452 €	49.597 €
	Zwischenergebnis	- €	- €	- €	45.894 €	48.538 €
5.	Abschreibungen	- €	- €	- €	19.133 €	18.514 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.000 €	5.000 €	25.349 €	232.169 €	42.819 €
	Zwischensumme	5.000 €	5.000 €	25.349 €	251.302 €	61.332 €
	Zwischenergebnis	- 5.000 €	- 5.000 €	- 25.349 €	- 297.195 €	- 109.870 €
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- €	- €	- €	2.231 €	1.518 €
	Zwischensumme	- €	- €	- €	2.231 €	1.518 €
8.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 5.000 €	- 5.000 €	- 25.349 €	- 299.427 €	- 111.388 €
9.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	49 €
10.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 5.000 €	- 5.000 €	- 25.349 €	- 299.427 €	- 111.438 €

3.15 Erläuterungen zum Erfolgsplan Höchst

Die gynäkologische Praxis in Höchst wurde bereits zum 31. Dezember 2023 geschlossen. Aus diesem Grund werden für das Jahr 2026 keine Erlöse und Aufwendungen mehr geplant. Lediglich im Bereich der Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs bleibt ein Ansatz von 4 T€ bestehen, um voraussichtlich anfallende EDV Aufwendungen abzubilden, da durch Kündigungsfristen nicht alle Verträge zum 31. Dezember 2023 gekündigt werden konnten. Unter der Position übrige betriebliche Aufwendungen wird ein Ansatz von 1 T€ berücksichtigt, um eventuell weiterhin anfallende Abwicklungskosten abbilden zu können.

3.16 Erfolgsplan Betriebsstätte Alsbach-Hähnlein

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH						
Erfolgsplan (Standort Alsbach-Hähnlein)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
1.	Umsatzerlöse	791.800 €	693.850 €	590.014 €	340.307 €	278.793 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	88.800 €	46.851 €	27.416 €	13.581 €	57.378 €
	Zwischensumme	880.600 €	740.701 €	617.430 €	353.888 €	336.171 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	45.500 €	38.710 €	26.801 €	13.046 €	13.113 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.500 €	1.528 €	24.861 €	35.927 €	17.800 €
	Zwischensumme	47.000 €	40.238 €	51.663 €	48.973 €	30.913 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	653.030 €	662.634 €	475.293 €	267.921 €	240.885 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	115.000 €	116.700 €	82.686 €	53.160 €	48.405 €
	Zwischensumme	768.030 €	779.334 €	557.979 €	321.081 €	289.291 €
	Zwischenergebnis	65.570 €	78.871 €	7.789 €	16.165 €	15.968 €
5.	Abschreibungen	45.000 €	45.000 €	44.115 €	21.895 €	9.129 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	300.202 €	294.965 €	240.328 €	73.532 €	53.218 €
	Zwischensumme	345.202 €	339.965 €	284.442 €	95.427 €	62.347 €
	Zwischenergebnis	- 279.632 €	- 418.836 €	- 276.653 €	- 111.592 €	- 46.379 €
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.000 €	7.538 €	9.175 €	4.751 €	1.518 €
	Zwischensumme	- 10.000 €	- 7.538 €	- 9.175 €	- 4.751 €	- 1.518 €
8.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 289.632 €	- 426.374 €	- 285.829 €	- 116.344 €	- 47.897 €
9.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	49 €
10.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 289.632 €	- 426.374 €	- 285.829 €	- 116.344 €	- 47.946 €

3.17 Erläuterungen zum Erfolgsplan Alsbach-Hähnlein

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	735.800 €	627.504 €	547.255 €	317.014 €	256.351 €
	Erlöse Privatabrechnung	52.000 €	58.442 €	39.440 €	21.212 €	20.378 €
	Sonstige Umsatzerlöse	4.000 €	7.904 €	3.319 €	2.081 €	2.065 €
	Summe	791.800 €	693.850 €	590.014 €	340.307 €	278.793 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen. Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für zu erstellende Befundberichte ausgewiesen.

Für das Berichtsjahr können aufgrund der Optimierung der Termintaktung steigende Erlöse aus KV Abrechnung prognostiziert werden.

Die Privaterlöse und sonstigen Umsatzerlöse können nur schwer geplant werden, weshalb der Ansatz defensiv gewählt wurde.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Boni/Skonti	- €	26 €	131 €	112 €	9 €
	Sonstige Erträge	88.800 €	34.022 €	19.751 €	13.470 €	19.209 €
	Personalkostenerstattungen	- €	- €	- €	- €	113 €
	Periodenfremde Erträge	- €	12.803 €	7.534 €	- €	38.046 €
	Summe	88.800 €	46.851 €	27.416 €	13.581 €	57.378 €

Aufgrund der Anstellung eines Arztes in Weiterbildung erhält die Praxis unter dieser Position eine Förderung der KV Hessen, was die Veränderung des Ansatzes im Vergleich zum Vorjahr erklärt.

Die sonstigen betrieblichen Erträge für Boni/Skonti, Personalkostenerstattungen (z.B. Erstattungen im Rahmen des Mutterschutzes, Langzeitkrankheit, etc.) und periodenfremde Erträge sind im Vorfeld nicht planbar, weshalb auf einen Ansatz verzichtet wird.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	8.500 €	8.210 €	12.952 €	3.662 €	6.011 €
	Medizinisches Verbrauchsmaterial	25.000 €	20.000 €	11.528 €	7.915 €	4.800 €
	Wirtschaftsbedarf	12.000 €	10.500 €	2.322 €	1.469 €	2.302 €
	Zwischensumme	45.500 €	38.710 €	26.801 €	13.046 €	13.113 €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	1.500 €	1.528 €	24.861 €	35.927 €	17.800 €
	Zwischensumme	1.500 €	1.528 €	24.861 €	35.927 €	17.800 €
	Summe	47.000 €	40.238 €	51.663 €	48.973 €	30.913 €

Die Plankostenansätze für das Medizinische Verbrauchsmaterial und den Wirtschaftsbedarf werden aufgrund der geplanten Leistungsausweitung erhöht.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Ärztlicher Dienst	420.800 €	475.500 €	328.814 €	147.038 €	147.557 €
	Medizinisch Technischer Dienst	345.800 €	302.400 €	228.003 €	173.058 €	141.054 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	1.430 €	1.434 €	1.162 €	985 €	679 €
	Summe	768.030 €	779.334 €	557.979 €	321.081 €	289.291 €

Die Planung des Personalaufwands basiert auf der unter 5.9 Stellenübersicht Betriebsstätte Alsbach-Hähnlein ausgewiesenen Personalplanung.

Die Reduzierung im Bereich des Ärztlichen Dienstes ist in einer um 0,6 VK geringeren IST-Besetzung begründet.

Im Medizinisch-Technischen Dienst werden im Vergleich zum Vorjahr 0,7 Stellen mehr bewertet und besetzt. Dies wird notwendig um die Praxisabläufe und die Terminvergaben zu optimieren.

Die Position „nicht zurechenbare Personalkosten“ beinhaltet die Aufwendungen für die Unfallversicherung.

5. Abschreibungen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen und bleiben gegenüber dem Vorjahresansatz unverändert.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	129.462 €	133.164 €	79.555 €	38.184 €	32.442 €
	Mietaufwendungen	149.820 €	144.486 €	145.578 €	14.771 €	14.640 €
	Versicherungen, Abgaben	8.570 €	7.227 €	6.703 €	5.835 €	4.604 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	3.500 €	5.050 €	4.950 €	313 €	- €
	übrige betriebliche Aufwendungen	8.850 €	5.000 €	3.079 €	1.451 €	250 €
	periodenfremde Aufwendungen	- €	38 €	464 €	12.977 €	1.283 €
Summe		300.202 €	294.965 €	240.328 €	73.532 €	53.218 €

Die Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs werden aufgrund geringerer Aufwendungen für Marketing reduziert.

Der Ansatz für Mietaufwendungen wird aufgrund steigender Nebenkosten erhöht.

Der Kostenansatz für Versicherungen beträgt in Summe über alle Praxen rd. 60 T€. Aufgrund der Übernahme der Praxis in Dieburg und der Verteilung der Aufwendungen über alle Praxen verändert sich der Ansatz pro Praxis.

Der Ansatz für Instandhaltungsaufwendungen wird gegenüber dem Vorjahr reduziert.

Der Ansatz für übrige betriebliche Aufwendungen wird gegenüber dem Vorjahr im Bereich der Aufwendungen für Fortbildungen erhöht.

Periodenfremde Aufwendungen werden nicht geplant.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die anfallenden Zinsen für die aufgenommenen Darlehen sowie die Zinsen für die Inanspruchnahme des Liquiditätskredits für das Wirtschaftsjahr 2026 und steigen aufgrund einer höher geplanten Inanspruchnahme des Liquiditätskredits, sowie den Zinsaufwendungen aus dem in 2025 aufgenommenen Darlehen.

3.18 Erfolgsplan Betriebsstätte Dieburg

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH						
Erfolgsplan (Standort Dieburg)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
1.	Umsatzerlöse	1.134.000 €	537.500 €	- €	- €	- €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	- €	682 €	- €	- €	- €
	Zwischensumme	1.134.000 €	538.182 €	- €	- €	- €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	68.000 €	35.500 €	- €	- €	- €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	42.000 €	25.900 €	- €	- €	- €
	Zwischensumme	110.000 €	61.400 €	- €	- €	- €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	589.730 €	265.595 €	- €	- €	- €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	103.900 €	46.870 €	- €	- €	- €
	Zwischensumme	693.630 €	312.464 €	- €	- €	- €
	Zwischenergebnis	330.370 €	164.318 €	- €	- €	- €
5.	Abschreibungen	40.000 €	24.667 €	- €	- €	- €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	190.762 €	79.258 €	- €	- €	- €
	Zwischensumme	230.762 €	103.925 €	- €	- €	- €
	Zwischenergebnis	99.608 €	60.393 €	- €	- €	- €
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.000 €	3.769 €	- €	- €	- €
	Zwischensumme	10.000 €	3.769 €	- €	- €	- €
8.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	89.608 €	56.624 €	- €	- €	- €
9.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	- €
10.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	89.608 €	56.624 €	- €	- €	- €

3.19 Erläuterungen zum Erfolgsplan Dieburg

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	728.000 €	342.500 €	- €	- €	- €
	Erlöse Privatabrechnung	256.000 €	120.000 €	- €	- €	- €
	Sonstige Umsatzerlöse	150.000 €	75.000 €	- €	- €	- €
	Summe	1.134.000 €	537.500 €	- €	- €	- €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen. Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für zu erstellende Befundberichte sowie IGeL-Leistungen ausgewiesen.

Die Praxis wird in 2026 ganzjährig betrieben, was die Steigerungen gegenüber dem Vorjahr erklärt.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Boni/Skonti	- €	- €	- €	- €	- €
	Sonstige Erträge	- €	682 €	- €	- €	- €
	Personalkostenerstattungen	- €	- €	- €	- €	- €
	Periodenfremde Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
	Summe	- €	682 €	- €	- €	- €

Mit sonstigen Erträgen wird im Berichtsjahr nicht gerechnet.

Die sonstigen betrieblichen Erträge für Boni/Skonti, Personalkostenerstattungen (z.B. Erstattungen im Rahmen des Mutterschutzes, Langzeitkrankheit, etc.) und periodenfremde Erträge sind im Vorfeld nicht planbar, weshalb auf einen Ansatz verzichtet wird.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	3.000 €	1.500 €	- €	- €	- €
	Medizinisches Verbrauchsmaterial	55.000 €	30.000 €	- €	- €	- €
	Wirtschaftsbedarf	10.000 €	4.000 €	- €	- €	- €
	Zwischensumme	68.000 €	35.500 €	- €	- €	- €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	42.000 €	25.900 €	- €	- €	- €
	Zwischensumme	42.000 €	25.900 €	- €	- €	- €
	Summe	110.000 €	61.400 €	- €	- €	- €

Die Praxis wird in 2026 ganzjährig betrieben, was die Steigerungen gegenüber dem Vorjahr erklärt.

Im Bereich der Leistungen Dritter sind die Nutzungsgebühren für den ambulanten OP in Groß-Umstadt berücksichtigt.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Ärztlicher Dienst	372.400 €	184.082 €	- €	- €	- €
	Medizinisch Technischer Dienst	319.800 €	128.382 €	- €	- €	- €
	nicht zurechenbare Personalkosten	1.430 €	- €	- €	- €	- €
	Summe	693.630 €	312.464 €	- €	- €	- €

Die Planung des Personalaufwands basiert auf der unter 5.10 Stellenübersicht Betriebsstätte Dieburg ausgewiesenen Personalplanung.

Die Praxis wird in 2026 mit 2,0 VK im Ärztlichen Dienst und 5,4 VK Medizinisch-Technischen Dienst ganzjährig betrieben, was die Steigerungen gegenüber dem Vorjahr erklärt.

5. Abschreibungen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen. Die Praxis wird in 2026 ganzjährig betrieben, was die Steigerungen gegenüber dem Vorjahr erklärt.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2026	Plan 2025	IST 2024	IST 2023	IST 2022
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	128.132 €	50.000 €	- €	- €	- €
	Mietaufwendungen	43.360 €	19.758 €	- €	- €	- €
	Versicherungen, Abgaben	8.570 €	5.000 €	- €	- €	- €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	5.000 €	2.500 €	- €	- €	- €
	übrige betriebliche Aufwendungen	5.700 €	2.000 €	- €	- €	- €
	periodenfremde Aufwendungen	- €	- €	- €	- €	- €
	Summe	190.762 €	79.258 €	- €	- €	- €

Die Praxis wird in 2026 ganzjährig betrieben, was die Steigerungen gegenüber dem Vorjahr erklärt.

In den Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs sind im Wesentlichen die Aufwendungen für Gebäudereinigung, KV Verwaltungsgebühren, Personalkostenerstattungen für Geschäftsführung, Finanzbuchhaltung und Personalverwaltung sowie Beratungskosten, Marketing und EDV Aufwendungen enthalten.

Der Ansatz für Fortbildungen im Bereich übrige betriebliche Aufwendungen wurde erhöht.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die anfallenden Zinsen für die aufgenommenen Darlehen sowie die Zinsen für die Inanspruchnahme des Liquiditätskredits für das Wirtschaftsjahr 2026 und steigen aufgrund einer höher geplanten Inanspruchnahme des Liquiditätskredits, sowie den Zinsaufwendungen aus dem in 2025 aufgenommenen Darlehen.

4. Vermögensplan

4.1 Vermögensplan MVZ GmbH gesamt

Deckungsmittel (Mittelherkunft)			
lfd. Nr.	Bezeichnung	€	Erfäuterung
1	Zuführung zum Stammkapital		siehe 4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Einnahmen		
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen		
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen		
5	Abschreibung und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	340.000	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse		
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"		
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen		
9	Kredite		
	a) von der Gemeinde		
	b) von Dritten	500.000	
10	Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	840.000	

lfd. Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung) Bezeichnung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erfäuterungen €
		Ausgaben des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres	Gesamtausgabebedarf	bisher bereitgestellt	
		€	€	€	€	
1	2	3	4	5	6	7
	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte					siehe 4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan
	a) Ober-Ramstadt	25.000		25.000		
	b) Jugendheim	25.000		25.000		
	c) Radiologie					
	d) Gynäkologie					
	e) Chirurgie	25.000		25.000		
	f) Mähltal	20.000		20.000		
	g) Höchst					
	h) Alsbach-Hähnlein	25.000		25.000		
	i) Dieburg	25.000		25.000		
	j) Neugründungen, vorbehaltlich der Gremienbeschlüsse	500.000		500.000		
2	Finanzanlagen					
3	Tilgung von Krediten	195.000		195.000		
4	Rückzahlung von Stammkapital					
5	Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt	840.000	0			

4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan

Deckungsmittel (Mittelherkunft)

lfd. Nr. 5: Die Abschreibungen wurden anhand der Fortschreibung des Anlagenspiegels aus dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024, sowie der im Jahr 2025 angeschafften und im Jahr 2026 geplanten Investitionen ermittelt.

lfd. Nr. 8: Der Betrag für Kreditaufnahmen von Dritten wird auf 500.000 € festgesetzt.

Ausgaben (Mittelverwendung)

lfd. Nr. 1: Die geplanten Sachanlagen sind nach den einzelnen Praxisstandorten aufgeführt.
Die Investitionen für Neugründungen sind vorbehaltlich der Zustimmung durch die politischen Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg.

lfd. Nr. 3: Der Ansatz für Tilgung von Krediten wurde anhand der Tilgungspläne der einzelnen Darlehen aufgestellt.

5. Stellenübersicht

5.1 Stellenübersicht gesamt

Bezeichnung	Gehaltstarifvertrag Medizinische Fachangestellte								Stellen- übersicht Planjahr	Stellen- übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres
	AT	6	5	4	3	2	1	Azubi			
Ärztlicher Dienst	25,7								25,7	23,4	19,4
Medizinisch Technischer Dienst	1,0	1,6	0,7	17,2	4,3	20,2	8,2		53,2	47,0	35,8
Auszubildende								5,0	5,0	3,0	
Technischer Dienst										0,2	0,3
Stellenübersicht Planjahr	26,7	1,6	0,7	17,2	4,3	20,2	8,2	5,0	83,9		
Stellenübersicht Vorjahr	24,4	1,8	2,5	11,1	6,3	17,2	7,3	3,0		73,6	
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	20,4	0,8	0,7	10,8		15,9	6,9				55,5

5.2 Erläuterung zur Stellenübersicht

Die Stellenpläne der MVZ GmbH werden ab dem Jahr 2026 in Anlehnung an den Gehaltstarifvertrag für Medizinische Fachangestellte und nicht mehr in Anlehnung an die Vergütungsgruppen der Kreiskliniken GmbH erstellt.

Veränderungen in den Stellenplänen und den bewerteten Stellen im Überblick:

Betriebsstätte	Dienstart	Stellenplan			bewertete Stellen		
		1. Ntrg. zum WP 2025	WP 2026	Veränderung	1. Ntrg. zum WP 2025	WP 2026	Veränderung
Ober-Ramstadt	ÄD	7,0	7,0	-	6,7	6,5	- 0,2
Ober-Ramstadt	MTD	20,1	19,1	- 1,0	16,6	17,9	1,3
Ober-Ramstadt	Azubi	1,0	2,0	1,0	1,0	1,0	-
Jugenheim	ÄD	3,4	3,4	-	2,7	3,0	0,3
Jugenheim	MTD	6,3	6,3	-	5,6	6,3	0,7
Jugenheim	Azubi	-	-	-	-	-	-
Radiologie	ÄD	1,0	1,0	-	1,0	1,0	-
Radiologie	MTD	1,0	1,0	-	0,8	0,8	-
Radiologie	Azubi	-	-	-	-	-	-
Chirurgie	ÄD	2,4	2,4	-	2,0	2,0	-
Chirurgie	MTD	5,1	5,1	-	3,3	3,8	0,5
Chirurgie	Azubi	1,0	1,0	-	-	-	-
Mühlital	ÄD	2,1	2,1	-	1,5	1,5	-
Mühlital	MTD	3,5	3,5	-	3,0	3,3	0,3
Mühlital	Azubi	-	-	-	-	-	-
Alsbach-Hähnlein	ÄD	3,8	3,8	-	3,8	3,2	- 0,6
Alsbach-Hähnlein	MTD	5,5	5,7	0,2	4,8	5,5	0,7
Alsbach-Hähnlein	Azubi	1,0	1,0	-	1,0	1,0	-
Alsbach-Hähnlein	TD	0,2	-	- 0,2	0,2	-	- 0,2
Dieburg	ÄD	2,0	2,0	-	1,0	2,0	1,0
Dieburg	MTD	5,5	5,5	-	2,5	5,4	2,9
Dieburg	Azubi	-	1,0	1,0	-	-	-
Neugründungen	ÄD	1,7	4,0	2,3	-	-	-
Neugründungen	MTD	-	7,0	7,0	-	-	-
Neugründungen	Azubi	-	-	-	-	-	-
Summe	ÄD	23,4	25,7	2,3	18,7	19,2	0,5
Summe	MTD	47,0	53,2	6,2	36,6	43,0	6,4
Summe	Azubi	3,0	5,0	2,0	2,0	2,0	-
Summe	TD	0,2	-	- 0,2	0,2	-	- 0,2

Am Standort Ober-Ramstadt wird eine Stelle im Medizinisch-Technischen Dienst durch eine Stelle für eine/n Auszubildende/n ersetzt.

In Alsbach-Hähnlein wird die 0,2 Stelle im Technischen-Dienst ab geplant und der Stellen-schlüssel im Medizinisch-Technischen Dienst entsprechend erhöht.

Für die Betriebsstätte in Dieburg wird eine Stelle für eine/n Auszubildende/n geplant.

Im Bereich der Stellen für Neugründungen wurden die Stellen im 1. Nachtrag zum Wirtschafts-plan 2025 umgegliedert in die Betriebsstätte Dieburg. Im Wirtschaftsplan 2026 werden nun die Stellen für Neugründungen ohne Bewertung wieder aufgefüllt.

Die Stellenbesetzungen für Neugründungen sind vorbehaltlich der Zustimmung durch die po-litischen Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg und sind im Erfolgsplan nicht mit Per-sonalkosten bewertet. Sollte es im Wirtschaftsjahr 2026 auf Grundlage entsprechender Be-schlüsse der Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg zu Neugründungen von Praxen kommen, wird die Stellenbewertung in einem Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2026 erfolgen.

6. Anlage: Finanzplan

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes i.V.m. Beteiligungsrichtlinie des Landkreises Darmstadt-Dieburg)						
Nr.	Bezeichnung	2025	2026	2027	2028	2029
		€	€	€	€	€
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
1	Zuführung zum Stammkapital					
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Einnahmen					
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen					
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen					
5	Abschreibung und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	324.667	340.000	295.000	250.000	210.000
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse					
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"					
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
9	Kredite					
	a) von der Gemeinde					
	b) von Dritten	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
10	Deckungsmittel insgesamt	824.667	840.000	795.000	750.000	710.000
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Grundstücke mit Betriebsbauten					
	a) Ober-Ramstadt	45.000	25.000	20.000	10.000	5.000
	b) Jugendheim	30.000	25.000	16.000	10.000	4.000
	c) Radiologie					
	d) Gynäkologie					
	e) Chirurgie	30.000	25.000	16.000	10.000	4.000
	f) Mühlthal	26.167	20.000	16.000	10.000	4.000
	g) Höchst					
	h) Alsbach-Hähnlein	30.000	25.000	16.000	10.000	4.000
	i) Dieburg	500.000	25.000	16.000	10.000	4.000
	j) Neugründungen, vorbehaltlich der Gremienbeschlüsse		500.000	500.000	500.000	500.000
2	Finanzanlagen					
3	Tilgung von Krediten	163.500	195.000	195.000	190.000	185.000
4	Rückzahlung von Stammkapital					
5	Ausgaben insgesamt	824.667	840.000	795.000	750.000	710.000

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 1 EigBGes i.V.m. Beteiligungsrichtlinie des Landkreises Darmstadt-Dieburg)						
Nr.	Bezeichnung	2025	2026	2027	2028	2029
		€	€	€	€	€
	Einnahmen					
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung					
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich	1.284.819	955.394	850.000	750.000	650.000
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Darlehn der Gemeinde					
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Gewinnabführungen					
2	Konzessionsabgaben					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Eigenkapitalrückzahlung					
5	Tilgung von Darlehen der Gemeinde					

7. Beihilferechtliche Ausgleichsbilanz

I. Erwartete beihilferechtliche Ausgleichsbilanz inkl. Ermittlung des Soll-Ausgleichs

Nr.	Position	Bereich	Erläuterungen	Andere Aufgaben	Wirtschaftsplan 2026
		€		€	€
1.	Plan-Aufwendungen	7.864.945		0	7.864.945
	davon Personalaufwendungen	5.214.110	siehe 3. Erläuterungen zum Erfolgsplan	0	5.214.110
	davon bezogene Leistungen	145.800		0	145.800
	davon Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	314.000		0	314.000
	davon sonstige betriebliche Aufwendungen	1.781.035		0	1.781.035
	davon Zinsen und ähnliche Aufwendungen	70.000		0	70.000
	davon Abschreibungen	340.000		0	340.000
	davon Sonstige Steuern	0		0	0
2.	Plan-Erträge	6.909.551		0	6.909.551
	davon Umsatzerlöse	6.576.851	siehe 3. Erläuterungen zum Erfolgsplan	0	6.576.851
	davon sonstige ordentliche Erträge	332.700		0	332.700
3.	Differenzbetrag	955.394	= [1.] - [2.]	0	955.394
4.	Soll-Ausgleich	955.394	= [4.]	0	955.394

